

**Meldung vom 1. September 2006**

**NEUER INSTITUTSNAME: ZKM | INSTITUT FÜR MEDIEN, BILDUNG UND WIRTSCHAFT**

Zum 1. September 2006 wird unser Forschungsinstitut umbenannt und erhält folgende Bezeichnung: **ZKM | Institut für Medien, Bildung und Wirtschaft**. Die Umbenennung folgt der Empfehlung der Arbeitsgruppe des ZKM-Kuratoriums, durch die das Institut am 26. Juni 2006 evaluiert wurde. An der Arbeitsgruppe beteiligten sich Gabriele Röthemeyer (*Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg*, Filmförderung), Dr. Christoph Hauser (*arte*), Dipl.-Ing. Marcel Herzog (*Siemens Niederlassung Karlsruhe*) und der Vorsitzende des Kuratoriums Professor Dr. Manfred Popp (*Forschungszentrum Karlsruhe*).

Im Rahmen der Evaluierungssitzung wurden vom Institutsleiter Michael Mangold, Grundlagen der Forschungsarbeit umrissen, abgeschlossene und aktuelle Projekte erläutert sowie Zukunftsperspektiven und geplante Vorhaben vorgestellt. Die Arbeitsrichtung des Instituts wurde anhand der drei zentralen Schwerpunkte verdeutlicht: „Neue Perspektiven für das Medium Fernsehen“, „Potentiale neuer Kommunikationstechnologien“ und „Neue Medien und Wirtschaft“. Das Gremium kam bezüglich der Institutsarbeit zu einem ausgesprochen positiven Gesamtergebnis. Hinsichtlich der seit der Gründung des Instituts im Mai 2001 erzielten Ergebnisse wurde seitens der Kuratoriumsgruppe die Bedeutung des Instituts und dessen Arbeitsfelder für das ZKM hervorgehoben.

Kritisch geprüft wurde der bisherige Institutsname, dessen Kern das Begriffspaar „Medien und Wirtschaft“ bildete. Der Auffassung der Evaluierungsgruppe zufolge wird diese Bezeichnung nicht allen Schwerpunkten und Aufgabenbereichen gerecht. Angesichts der Arbeitsrichtung des Instituts, die insbesondere in der aktuellen Phase Rückgriffe auf bildungsspezifische Themenzusammenhänge und bildungspolitische Aspekte vorsieht, wurde von Seiten der Evaluierungsgruppe der Vorschlag unterbreitet, den Begriff „Bildung“ in die bestehende Institutsbezeichnung einzubeziehen. Daher wird das Institut in das „ZKM | Institut für Medien, Bildung und Wirtschaft“ umbenannt.